

## Zehn einfache Schritte zur Entwicklung eines evangelistischen Lebensstils nach Kol. 4,2-6

1. Bete namentlich für andere – biete ihnen an für sie zu beten!
2. Merke Dir die Namen Deiner Gesprächspartner und gebrauche sie im Gespräch.
3. Sprich ein aufrichtiges Lob aus.
4. Achte auf Gottes Gelegenheiten! Nutze sie entschlossen. Suche die Praxis. Wer sind Deine „VIPs“? „Mann/Frau des Friedens“ Lk 10,5
5. Räume Hindernisse und unnötige Ärgernisse fort! Verhalte dich ehrlich (ganzheitlich, echt, authentisch)
6. Höre anderen zu. Frage taktvoll nach.
7. Sei freundlich, respektvoll, einfühlsam und mutig und klar im Gespräch. Streite nicht.
8. Schenke kleine Aufmerksamkeiten (Geburtstag, Krankheit, Feiertage...) Lege Dir ein Arsenal guter Schriften, Karten, Broschüren, Bücher, CDs an.
9. Pflege Beziehungen zu Nichtchristen. Sei gastfrei.
10. Lass Dich ausbilden in Theorie und Praxis. Lerne von Vorbildern.

**Weitere Tipps:** [www.forum-evangelisation.de](http://www.forum-evangelisation.de) und [www.eesued.de](http://www.eesued.de)

- **Sa. 02.03.** ,10 - 13 Uhr: Praktischer Einsatz mit Fragebogen „Was glaubt München?“ und Einladung zu PC, Auswertung und Gebet.



Freie Evangelische Gemeinde

münchen-mitte

### Themenreihe: „Pro Christ leben“

#### **6. Thema:**

**Neues Leben – neuer (evangelistischer) Lebensstil**

#### **Seminarabend**

*„Wie mich mein Vater gesandt, so sende ich euch“*

*Johannes 20,21-22*



© JPS - Fotolia.com

**mit Ulrich Hees**

**Donnerstag, 27. Februar 2013, 19.30 Uhr**

• **Evangelistischer Lebensstil „...wie mich der Vater sandte“**

Die Lebensführung Jesu ist für uns das Modell des evangelistischen Lebensstils. Sein Leben bildet eine Einheit. Jedes Wort und jede Tat bezeugen Gottes Liebe. Evangelistisch leben bedeutet, in der Kraft des Heiligen Geistes Jesu Beispiel zu folgen. Er selbst führt sein Werk in uns, seinen Gesandten, weiter. Evangelisation heißt, die Gute Nachricht (Evangelium) zu verbreiten, dass Jesus Christus für unsere Sünden starb und von den Toten auferstand nach der Schrift und dass Er jetzt die Vergebung und die befreiende Gabe des Geistes allen denen anbietet, die Buße tun (umkehren) und glauben (sich ihm persönlich anvertrauen). Wir evangelisieren verheißungsorientiert, verlassen uns auf Gottes Zusagen.

**Ganzheitlich in Einstellung, Worten und Taten den evangelistischen Lebensstil umsetzen (Gruppenarbeit).** Was können wir von Jesus lernen aus den folgenden Bibelstellen?

**Seine Einstellung**

Johannes 11,33-36: \_\_\_\_\_

**Seine Worte**

Lukas 7,41-43: \_\_\_\_\_

Matthäus 11,28-30: \_\_\_\_\_

**Seine Taten**

Matthäus 9,35-38: \_\_\_\_\_

**Was ich festhalten will von „Pro Christ leben“ (Gruppenarbeit)** aus den letzten sechs Wochen. Selbsttest ausfüllen und dann darüber sprechen.

**Kleiner Selbsttest zum Thema Evangelisation**



Meine evangelistische Herzens-Grundtemperatur würde ich auf einer Skala von 1-10 folgendermaßen einschätzen: \_\_\_\_\_ (Zahl eintragen)

**In folgenden Bereichen kann ich zur Förderung des Evangeliums beitragen, sehe mich in der Lage (bitte ankreuzen und ausfüllen):**

- einfühlsame missionarische Beziehungen aufzubauen.
- gut zuzuhören und Anteil zu nehmen an Nöten meiner Freunde.
- einem Nichtchristen von meiner Bekehrung zu erzählen.
- das Evangelium im Kern einem Freund zu erklären.
- auf Grundfragen (Tod, Leid, Sinn, Schuld, Identität, Bibel, Versöhnung...) meiner Zeitgenossen biblisch fundiert zu antworten.
- finanzielle Partnerschaft zu praktizieren.

Was hat Dich angesprochen, was hast Du gelernt von den Predigten und Seminaren unserer Serie „PC leben“? \_\_\_\_\_

Meine Stärken in der Evangelisation sind: \_\_\_\_\_

Meine Schwächen sehe ich hier: \_\_\_\_\_

Was möchtest Du zur Förderung des evangelistischen Anliegens in Deinem Leben und in unserer Gemeinde in nächster Zeit tun: \_\_\_\_\_